

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

277 (6.10.1895) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 277. Fünftes Blatt.

Sonntag den 6. Oktober

1895.

Dankagung.

Für die Armen sind uns folgende Geschenke zugegangen: von Ungenannt 300 M., von M. M. für ein Gutachten 5 M., von Herrn Louis Stern 4 M., wofür wir unsern wärmsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.
Karlsruhe, den 3. Oktober 1895.

Armenrat.
Krämer.

Wagner.

Landsturmpflichtige

der Oesterreichisch-Ungarischen Monarchie

haben sich in der vorgeschriebenen Weise zwischen dem 15. und 20. Oktober hieramts, **Jahnstraße 22**, zu melden. Formulare zur Anmeldung werden gegen Portoversatz unentgeltlich zugesandt.

Karlsruhe, 1. Oktober 1895.

K. und K. Oesterreich.-Ungar. Consulat:
Bielefeld.

Bergebung von Zimmerarbeiten.

2.1. Die Herstellung einer Einfriedigung für das Gelände des städt. Gaswerks II (Gottesau) von ca. 380 lfd. m Länge nebst Lieferung der hierzu nöthigen Hölzer und Bretter u. soll vergeben werden.

Angebote hierauf sind bis Samstag den 12. Oktober, Vormittags 10 Uhr, auf unserer Geschäftsstelle Kaiser-Allee 11 einzureichen.

Zeichnungen und Bedingungen können bis zum Termine im Gaswerk II (Gottesau) eingesehen werden.

Karlsruhe, 4. Oktober 1895.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

Futter-Lieferung.

2.1. Die Lieferung von:

- 80 Str. S. überübren (Möhren),
- 100 " Kunkelrüben,
- 50 " Kartoffeln und
- 25 " Stroh

sollen vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen unter Anschlag von Mustern bis 10. d. Mis., Vormittags 9 Uhr, bei der unterzeichneten Stelle einzureichen, woselbst die Lieferungsbedingungen zur Einsicht aufzulegen.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1895.

Stadtgarten-Verwaltung.
Nies.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 7. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Schifffonnteres, 3 Kommoden, 1 Glaskranz, 1 Kanapee, 1 Spiegel, 1 Nähmaschine, 1 Nähtisch, 1 Schreibtisch, 1 Vertico, 1 Regulatur, 1 Weckeruhr, 1 Labentisch, 1 Leigabwiegmaschine, 1 eisernes Waarengestell sowie 2 Pferde und 3 Britischenwagen und Anderes mehr.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1895.

Fahrbach, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 70 (Marktplatz) ist 4 Treppen hoch eine mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Morgenstraße 18 ist eine sehr schöne Parterrewohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Mansarde, mit Koch- und Brenngas versehen, sofort oder auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder Rüppurrstraße 33 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Schloßplatz 3, parterre, ist ein fein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. Näheres Birkel 8 bei J. Seb.

* Schloßplatz 3, parterre, Eingang Kronenstraße, ist ein schön möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

* Ein schönes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer ist an einen soliden Arbeiter sogleich oder später zu vermieten: Wilhelmstr. 25, parterre.

Ein in die Blumenstraße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 6, 2. Stock.

* Durlacherstraße 15 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein schönes, großes Zimmer mit Keller sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Viktoriastraße 18 ist ein fein möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

* Waldhornstraße 2, nächst dem Schloßplatz, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Bähringerstraße 53a ist im 3. Stock ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten. Alles Nähere Werderstraße 5 im 4. Stock links.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 61 im 2. Stock.

* Werderstraße 9 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

* Marienstraße 16 ist im 3. Stock rechts ein großes, möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten sofort zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 68, 4 Treppen hoch.

Bähringerstraße 74 im 3. Stock ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

* Zwei bis drei gut möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen, auf Wunsch auch mit Küche, sogleich zu vermieten: Kreuzstr. 37, 3 Treppen hoch.

* Wielandstraße 32 ist im 3. Stock rechts ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost und freier Aussicht sogleich oder später zu vermieten.

* Akademiestraße 39, eine Stiege hoch, ist ein nach dem Hofe gehendes, freundliches Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

Wilhelmstraße 12 ist ein unmöbliertes Parterrezimmer, neu hergerichtet, sofort oder auf 23. Oktober an eine einzelne, ruhige Person zu vermieten. Näheres daselbst.

* Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, zwei Sitze hoch, sind 2 schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Aussicht auf die Kaiserstraße an einen Herrn billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Ein helles, geräumiges Mansardenzimmer ist unmöbliert an ein alleinstehendes Frauenzimmer auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 16 im 2. Stock.

* 2.1. Zwei schöne, auf die Straße gehende Mansardenzimmer sind einzeln an ruhige, alleinstehende Personen zu vermieten. Näheres Sofienstraße 29 im Laden.

Amalienstraße 65 ist im 4. Stock per sofort ein kleines, möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52 im 4. Stock.

* Balkonzimmer, gut möbliert, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 21 im Friseurladen.

Ein fein möbliertes Balkonzimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kronenstraße 37/39 im 1. Stock.

Für Baugewerkschüler.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist zu vermieten: Akademiestraße 39 im Seitenbau, parterre.

Mitbewohner-Gesuch.

* Augustenstraße 5 wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner in ein größeres, einfach möbliertes Zimmer sofort gesucht.

Zimmer-Gesuche.

* Für einen jungen Herrn wird ein gut möbliertes Zimmer für sofort gesucht. Gest. Offerten beliebe man Wilhelmstraße 48 im 4. Stock abzugeben.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer wird in der Nähe des Marktplatzes gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 6566 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

Durlacher Allee 41 wird im 1. Stock ein junges Mädchen für Hausarbeiten gesucht.

* Ein braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und etwas kochen kann, wird per sofort gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

* Auf sofort wird ein Mädchen zu zwei Personen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, waschen und nähen kann: Kaiserstr. 34a im 3. Stock.

* Ein kräftiges, solides Mädchen, welches tüchtig in allen Hausarbeiten ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Hebelstraße 17, 3 Treppen hoch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeit und die Kinder wird zu einer Beamtenfamilie gesucht. Eintritt sofort. Näheres Luisenstraße 2, drei Treppen hoch.

2.1. Zur Stütze der Hausfrau wird ein zuverlässiges, gefestigtes, braves Mädchen gesucht, welches einer bürgerlichen Küche, überhaupt einer größeren Haushaltung selbstständig vorstehen kann. Näheres Ludwigplatz 61 im Conditorelladen.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, im Nähen und Bügeln bewandert ist, findet gute Stelle: Kaiserstraße 82, zwei Treppen hoch.

* Ein anständiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann und Kinder in der deutschen Sprache zu unterrichten versteht, wird in ein feines Haus nach Paris gesucht. Näheres Bähringerstraße 44, eine Treppe hoch.

U. Sch. * Dienstpersonal aller Art findet sofort und zu jeder Zeit Stellen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3.

Dienst-Gesuche.

* Ein erfahrenes Mädchen sucht Stelle zum Serviren; dasselbe übernimmt auch Hausarbeit, am liebsten nach auswärts, durch Frau Noe, Leopoldstraße 33.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle als Mädchen allein, als Zimmermädchen oder als Kindermädchen. Näheres Erbprinzenstraße 3, 1 Treppe hoch.

* Ein Mädchen mit Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Bähringerstr. 17 b im 4. Stock, Vormittags von 10-1 Uhr.

7000 Mark

sind gegen sicheren II. Eintrag auf ein Haus sofort zu 4 1/2 % auszuliehen. Gest. Anträge erbittet man unter Nr. 6565 an das Kontor des Tagblattes.

* **6000-10000 M.** sind sofort als II. Hypothek auszuliehen. Meldungen unter Nr. 6572 befördert das Kontor des Tagblattes.

30000 Mark hat ein Privatmann auf II. und III. Hypothek auszuliehen. Beträge werden in jedem Posten zu billigstem Zinsfuß abgegeben. Anträge befördert unter 6571 das Kontor des Tagblattes.

350000 Mark

sind auf Häuser nur in vorzüglichster Lage bis zu 75 % der gerichtlichen Taxation auf I. Hypotheken und auf II. Hypotheken auszuliehen. Gest. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 6568 entgegen.

* **Ein prima Restanfschilling**, 5 % von 12500 Mark, wird zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 6569 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wir suchen für einige Wochen einen **Baueinsichtiger** zur Ausbülfe. **Meess & Nees**, Baugeschäft, Ruppurrerstraße 18.

Arbeiterin-Gesuch.

Eine selbstständige, erste Kocharbeiterin findet dauernde Stellung: Zirkel 20 im 3. Stock.

Stellen-Anträge.

*2.1. On cherche de suite à Carlsruhe une cuisinière qui parle français et allemand, pour faire le service de deux personnes. S'adresser à Mademoiselle **Nogueira**, Sofienstrasse 29, II. Etage.

*2.1. Für sofort ein Mädchen gesucht, welches gut kochen und Hausarbeit versehen kann, jedoch deutsch und französisch spricht. Frau **Nogueira**, Sofienstrasse 29, 2. Stock.

* **Köchin und Kellnerinnen** finden sofort gute Stellen. Dasselbst sucht ein Büffetfräulein und eine Kinderfrau Stelle bei Frau **Haisl**, Schwanenstrasse 34.

Gesucht

zum sofortigen Eintritt ein kräftiger, stadtkundiger Mann, welcher im Besitze guter Zeugnisse ist. Näheres Kriesstraße 36 im 2. Stock des Seitenbaues.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Für ein feines Spezerer- u. Delikatessengeschäft wird sogleich oder auf 1. Oktober ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Kost und Logis im Hause. Offerten unter Nr. 6567 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein jüngerer Hausbursche und ein Tapezierlehrling gegen Bezahlung werden gesucht.

L. Grossbernd, Waldstraße 28.

Gefunden.

* Eine gewöhnliche Taschenuhr wurde am 1. d. Mts., Abends, gefunden und kann gegen Ausweis abgeholt werden: Herrenstraße 66, parterre.

Zu verkaufen.

* Mehrere gut erhaltene Säulenöfen sind billig zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 21, 2. Stock.

*3.1. Wegen Mangel an Platz sind billig zu verkaufen: 1 Büffet, 1 Schreibbureau, verschiedene Garnituren Kameeltaschen und andere Divans, Schlaf-Ranapees sowie einfache Sophas bei Gbb, Zirkel 8.

Schmalzfässer zu verkaufen.

* Schmalzfässer, geeignet zu Sauerkraut, sind billig abzugeben: Schwimmschulstraße 14, parterre.

Billig zu verkaufen:

eine neue, französische, zweischläfrige Bettlade mit Koff, ein Klavier und ein Faß, 800 Liter haltend, eine Nähmaschine. Zu erfragen Schwanenstrasse 5, ebener Erde.

Militär-Paletot

von einem Einjährigen ist zu verkaufen: Lessingstraße 8, eine Treppe hoch.

Wegen Platzmangel

sind billig zu verkaufen: 1 Sopha mit Rippsbezug, verschiedene Sessel, 1 großer Rohrlehneffel, eiserne Bettlade mit Matratze und Bett, 1 Gasherdchen mit 2 Brennern und noch Verschiedenes: Kaiserstraße 48, zwei Treppen hoch. Ebenfalls selbst wird ein Mädchen, welches auch Handarbeiten versteht, zu einer einzelnen Dame gesucht.

Verschiedenes gebrauchtes Porzellan hat billigst zu verkaufen: **Wilhelm Hensel**, zum Frankeneck. 2.1.

* **Zu verkaufen 8 Ruh-Öfen Nr. 4** sehr gut erhalten, steht zum Verkauf bei Schloffer Schmidt, Herrenstraße 54.

* **Ein mittelgroßer Herd** ist billig zu verkaufen: Sofienstraße 27.

Englisch.

* Eine Dame, welche etwas Englisch versteht, wünscht englische Konversationsstunden zu nehmen, wäre sich eventuell an einem Abend-Kursus beteiligen. Offerten nebst Preisangabe sind unter Nr. 6570 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Von der Reise zurück.
Dr. Max Dressler,
2.2. Amalienstraße 21.

Conditorei und Café
Albert Neu,
Karlsruhe, 2.1.
Kaiser- u. Douglasstrasse-Ecke.

Etablissement ersten Ranges.
Täglich frische und grosse Auswahl in
Torten, Confecte, Desserts etc. etc.
Herren- und Damensalons separat.
Gelegenheits-Geschenke aller Art.

Thee
neuer Ernte in 7 hochfeinen Qualitäten
eingetroffen bei
Ferd. Leidig,
Firma J. B. Klingele Nachf.

Die Conditorei von **Emil Röderer**
empfiehlt täglich frisches Kaffee- u. Theegebäck, diverse Torten und Kuchen sowie Chocolate, Thee u. Cacao. Abgabe von Vereinsgegenmarken.

Neue hochfeine Preiselbeeren, neues rheinisches Apfelmelée
empfiehlt
Ferd. Leidig,
Firma J. B. Klingele Nachf.

Schwarzwälder Dürrefleisch, Billinger Fleischwürste
eingetroffen empfiehlt
August Lösch,
Kaiserstraße 115.

Neue Salzgurten, neue Effiggurten, neues Silber-Sauertraut
empfiehlt
Ferd. Leidig,
Firma J. B. Klingele Nachf.

Neue ungar. Zwerg-Bohnen, ganze Victoria-Erbfen, halbe Victoria-Erbfen, Heller-Linsen, geschälte Linsen, grüne Kernen
in feinsten Qualität empfiehlt
Ferd. Leidig,
3.1. J. B. Klingele Nachf.

Das Wäsche-Geschäft
Gustav Oberst,
Kaiserstrasse 88, n. d. M.,
empfiehlt in gutem Fabrikat zu billigen Preisen:
Tag- und Nachthemden,
Normal- und Reformhemden,
Flanell- u. Baumwollflanellhemden,
Cretonne- und Oxfordhemden,
Geschäftsblousen und Schürzen,
Unterjacken und Jagdwesten,
Reitunterhosen ohne Naht,
Stoff- und Trikotunterhosen,
Socken und Strümpfe,
Vorhemden, weiss und farbig,
Kragen und Manschetten,
Cravatten und Slipse,
Hosenträger etc. etc.,
Hemden und Wäsche jeder Art nach Maass in bester Ausführung.

G. Hummel, Handelsgärtner,
Kaiser-Allee 93,
empfiehlt sich bestens im Anfertigen von Bindereien aller Art, als: Braut-, Ball- und Gratulationsbouquets, Kränze, Guirlanden etc. Große Auswahl in Topfpflanzen. Pünktlichste und billigste Bedienung.
26.16.
Telephon-Anschluss Nr. 320.



Badewannen
in allen Größen u.
Ausstattungen
empfehlen allerbilligst
das
Spezial-Geschäft in
Bade-Artikeln von
W. Göttle.

Großere trockene Lagerräume zur
Aufbewahrung einzelner Möbel,
Kunstgegenstände, Koffer u. Reise-
Effekten sowie ganzer Haus-
einrichtungen.

Verpackungen
und **Verfendungen**
nach allen Gegenden
(speziell für übersee-
ische Transporte,
billigste Routen
und Fracht-
sätze).

D. W. Windecker's
Spezial-Geschäft in
Verpackungs-Geschäft (seit 1884)
20 Geopoldstraße 20, früher
Bladenmühlstraße 14.

Aus-
führung
von
Ueberstede-
lungen von Ort zu
Ort mit Möbelwagen
ohne Umladung per
Schiff und Eisenbahn.
Bestere Rückladungsge-
legenheiten zu ermäßigten
Preisen.

Beste Referenzen von hohen
und höchsten Herrschaften.

Möbeltransport.
* Zur bevorstehenden Umzugszeit erlaube ich
mir, mein Möbeltransport-Geschäft in empfehlende
Erinnerung zu bringen unter Zusicherung billigster
Preise und prompter Bedienung.
E. Hauer, Möbeltransporteur,
Lugartenstraße 32.

Anerkennung.
* Bestätige hiermit, daß auf der von **Frau
Weber, Bürgerstraße 13**, erstellten Wasch-
mange mit Marmorplatte, einzig am hiesigen Plage,
die Wäsche sowie Fenstervorhänge unübertroffen schön
gemangt werden und kann somit diese Mänge allen
hiesigen Herrschaften und Einwohnern zur Benützung
nur bestens empfehlen.
Karlsruhe, den 11. September 1895.
Frau v. Trautschold.

Glückauf!
In der Freiburger Lotterie gewann
meine Collecte:

1 Kalbin,
1 Weinpumpe, 1 Obstmühle,
1 Paar Fuhrgeschirre,
1 Häbenschnidmaschine,
1 Brückenwaage u. A. m.
Listen à 10 Pf. sind eingetroffen.
Ferner empfehle:
Straßburger Ausstellungslosse, Darm-
städter, Holsteiner und Berliner Pferde-
losse à 1 Mt., 11 Stück 10 Mt.
Carl Götz,
Federhandlung, Hebelstraße 15.

**Neuen süßen
Wein**
empfehlen
Eduard Bayer,
zum goldenen Ochsen.
Obstversandt.
41. Eduard Böbler, Hütmacher in Radolfszell,
versendet sorgfältig gebrochene Koch- und Tafel-
äpfel zu billigem Preise.

**Neuen süßen
Kaiserstühler**
empfehlen die **Weinwirtschaft** von
Georg Schmitt,
Kaiserstraße 231.

Gasthaus zum weißen Löwen.
**Neuen süßen
Dürkheimer**
empfehlen bestens
K. Michenfelder.

Müller's Weinstube,
Ritterstraße 18,
empfehlen
Neuen Oberländer.
Von 10 Uhr ab Zwiebacken und sehr reich-
haltige, billige Frühstückskarte.

Apfel-Most.
Süßen, selbstgekelterten Most
per Liter **24 Pfennig** empfiehlt
Paul Seher,
zum goldenen Kopf.

Guten Mittagstisch
à 60 und 80 Pfennig empfiehlt
Hof von Holland, Zirkel 33.
Prima Speise- und Salat-Kartoffeln.
* 21. Die bekannnten, feinen Magnum bonum
und Wurfskartoffeln aus der Eppinger Gegend
sind eingetroffen. Muster stehen zu Diensten.
Bestellungen bei bill'gem Preis und frei in Keller
werden Durlacher Allee 2 im Laden angenommen.

Saalbau Mühlburg.
Sonntag: Frisch gebackene Fische,
sowie warme und kalte Speisen, ff.
Print'sches Bier, reine Weine, guten
Kaffee und Kuchen.
Karl Mayer,
früher Wirth „zur Appenmühle“.

Reichshallen-Theater.
Marienstraße 16. Südstadt. Marienstraße 16.
Direktion: Krüger.
Sonntag den 6. Oktober, Abends 8 Uhr,
Die Haubenlerche.
Schauspiel in 4 Akten von Ernst v. Wildenbruch.
Kassen-Eröffnung 7 Uhr.
Alles Nähere
Plakatsäulen.

Waldstraße 8, **A. Hunsinger,** Waldstraße 8,
2. Stock. **Kleidermacher,** 2. Stock.
Karlsruhe,
beehrt sich hierdurch anzuzeigen, daß die
Neuheiten der Herbst- und Winter-Saison
eingetroffen sind.
Bei elegantester Anfertigung billigste Preise.

Trockenes Anfeuerholz,
klein gemacht, per Zentner Mt. 1.30. empfiehlt
Friedrich Zimmer,
Gottesauerstraße 25.
Bestellungen werden auch Bürgerstraße 13 im
3. Stock gerne entgegengenommen.

Gesangverein „Liederbund“.
Donnerstag den 10. Oktober d. J.,
Abends 8 1/2 Uhr,
Abendunterhaltung
mit darauf folgendem Tanz im Saal „Europäischer
Hof“, Waldhornstraße. Karten für Einzuleitende
sind beim Vorstand, Bähringerstraße 63, 2. Stock,
in Empfang zu nehmen. Alle einzuleitenden
Herren und Damen sind längstens bis 8. d. Mt.
dem Vorstand anzuzeigen. Ohne Anzeige ist der
Zutritt nicht gestattet. Kinder unter 14 Jahren
haben keinen Zutritt.
Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

4. Oktbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	743 mm	Südwest	Regen
12 Mitt.	+ 11 1/2	745	"	umwölkt
6 Abds.	+ 11	747	"	"

- Standesbuch-Auszüge.**
- Eheaufgebote:**
- 4. Okt. Jakob Fräuff von Gimbsheim, Schmied
hier, mit Lu se Brannath von hier.
 - 4. " Wilhelm Ritschenlohr von hier, Tapezier
hier, mit Friederike Stöber von
Bröhlingen.
 - 4. " Johann Eigenmann von Flebingen,
Reserveheizer hier, mit Julia Wüstum
von Stockheim.
- Eheschließungen:**
- 5. Okt. Dr. Robert Meyer von Schoppenstedt,
Professor in Hannover, mit Karoline
Behagel von hier.
 - 5. " Otto von Deimling von hier, Brem.
Lieut hier, mit Marie Reih von hier.
 - 5. " Johann Krebs gen. Hemmer von Gels-
delshelm, Schriftfeger in Freiburg i. B.,
mit Theresie Müller von hier.
 - 5. " Wilhelm Krauß von hier, Leberhändler
hier, mit Elise Morlock von hier.
 - 5. " Adolf Florenz von Magdeburg, Tapezier
hier, mit Anna Weidt von hier.
 - 5. " Albert Müller von Berlin, Schriftfeger
hier, mit Leopoldine Riff von Mühl-
ringen.
 - 5. " Wendelin Bremer von Welber, Maschinens-
former hier, mit Walburga Kaufmann
von Heresheim.
 - 5. " Wilhelm Kaiser von Stuttgart, Privat-
diener hier, mit Anna Krobol von hier.
 - 5. " Christian Stober von Leutichneureuth,
Maurer allda, mit Ida Busser von
Riegel.
 - 5. " Karl Fritz von Berg, Schmied hier, mit
Katharina Kaiser von Schornhausen.
 - 5. " Johann Fröh von Thengen, Maschinens-
arbeiter hier, mit Anna Hardung,
Wittve von Wehingen.
 - 5. " Karl Bender von Staufenberg, Maurer
hier, mit Thelma Dürrschnabel von
Bietigheim.
- Todesfälle:**
- 4. Okt. Karl, alt 2 Monate 18 Tage, Vater Lud-
wig Mayer, Kupferschmied.
 - 4. " Friedolin Schulz, Kaufmann, ein Gemann,
alt 32 Jahre.
 - 4. " Ottilie von Menzingen, ledig, alt 80 Jahre.

Streng feste, sehr billige Preise u. für Cassa 5% Sconto.



Herbst- und Winter-Saison 1895.

Nach Eingang sämtlicher Neuheiten empfehlen in sehr großer Auswahl:

- Anzüge**, ein- und zweireihige Façons, auch englischen Schnitt,
- Paletots** in vielen Stoffen und Farben, auch englischen Schnitt,
- Schwaloffs** und **Hohenzollern-Mäntel**, Pelierine zum Abknüpfen,
- Havelocks**, wasserdicht und porös in vielen Farben,
- Hosen, Joppen, Saccos etc.**,
- Knaben-Anzüge, Mäntel, Capes, einzelne Cheviot- und Tricot-Hosen** in vielen Façons und Stoffen.

Sämtliche Waaren sind in allen Weiten und Größen in nur guten dauerhaften Stoffen und vorzüglich passend am Lager.

Anfertigung nach Maass in anerkannt bester Ausführung zu billigsten Preisen.

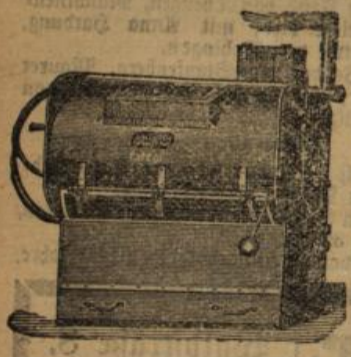


Die Preise sind auf jeder Etiquette aufgedruckt.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Weinrestaurant und Berliner Weißbierstube,
Café und Weinhandlung
Eugen Klingenstein,
Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof,
empfiehlt
einen vorzüglichen **neuen Oberländer Wein** per 1/4 Liter 25 Pfennig,
sowie einen feinen „**Kaiser-Sekt**“ per Glas 40 Pfennig.
Von 10 Uhr ab **warmen Zwiebelkuchen.**



Ich Unterzeichneter bringe meine neu patentirten, vielfach preisgekrönten, von Herren Sanitätsrätthen und Medizinalrätthen aufs Beste empfohlenen
Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Maschinen
in empfehlende Erinnerung und bemerke, dass ich mit diesen Maschinen bei 132 Gr. Celsius arbeite, wodurch alle den Federn anhaftenden Gerüche, Schweiß sowie Motten gänzlich zerstört werden. Die Federn werden wie neu und elastisch. Auch übernehme ich das Waschen und Bestreichen der Bettbarchente bei prompter Bedienung zu billigsten Preisen.
Achtungsvoll
M. Flechtner,
28 Adlerstrasse 28.

Neuen, süßen Kaiserstühler

empfehlht Gasthaus zum Wiener Hof.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.

Weber zum Bischofenberg
in Salsbachwalden
versendet sein selbstgebranntes **Kirschenwasser**
in jedem Quantum gegen Nachnahme.
1894er per Liter zu 2 Mk. 25 Pfg.,
1895er „ „ 2 „ 30.

Karlsruher Wochenchau.
Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.
Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei d. m. Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugegangen:
517. Drei Blumenstücke, von Sophie Ley hier.
518. Weinprobe, von P. Krämer.
519. Venezig. Filzterwachen, von Prof. Navarra.
520. Köpfer, von Gadeccatta.
521. Mondlandschaft, von U. Stern.
522. Mädchen mit Blumen, von L. Cohl.
523. Bouache, von H. Kley hier.
524. Zwei Aquarelle, von demselben.
525. Landschaft, von demselben.
526. Winterlandschaft, von N. S. Kinsey hier.
527. Zwölf Studien, von Prop. Schöninger in München.
Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.
Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.
Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.
Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr, Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr, Montags geschlossen.
Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.
Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.
Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Eintenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.
Kunsts-Panorama, Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof, täglich geöffnet von Morgens 8 1/2 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.